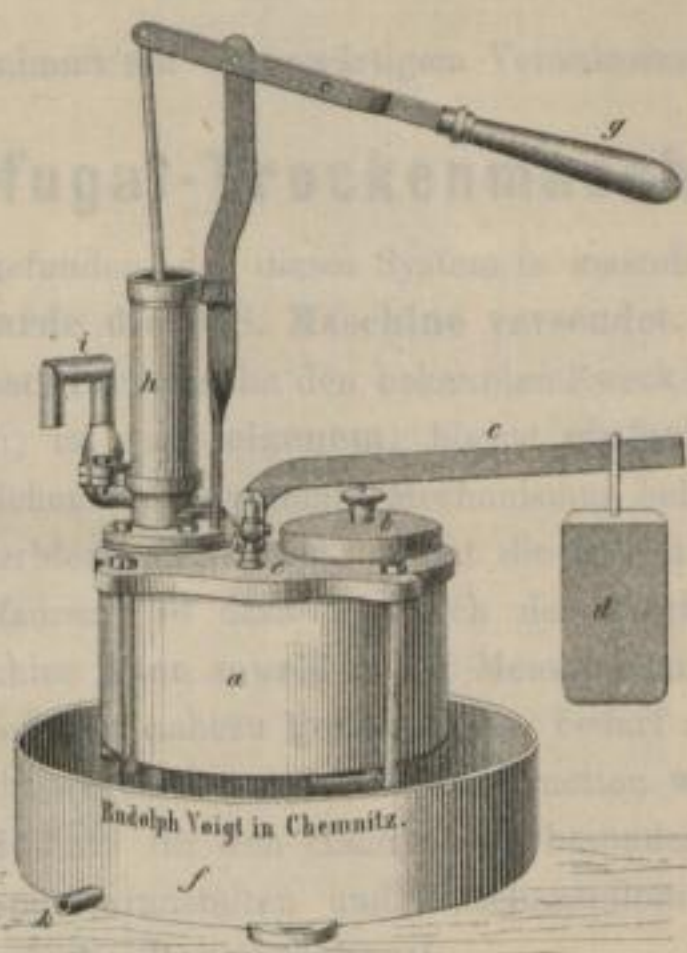


Motto: Gleichmässig dicht gewebte Stoffe, bei deren Fabrikation das Schussgarn feucht angeschlagen wird, sind nur zu erzeugen durch Verwendung gleichmässig feucht gemachter Schusspulen.



Das Anfeuchten der Schusspulen geschieht zeither durch eine Saugpumpe, welche jedoch nur bei lockergewickelten (weichen) Schussgarnspulen in befriedigender Weise arbeitet. Dagegen empfiehlt sich, nicht nur für diese, sondern ganz besonders für festgewickelte (harte) Schussgarnspulen die oben bildlich dargestellte

Schusspulen-Anfeuchtmaschine mit Luftpumpe.

Diese Maschine, seit Kurzem erst vom Unterzeichneten neu construirt, bewirkt das Anfeuchten des auf Blech-, Holz- oder Papierhülsen gewickelten Schussgarnes auf die vollkommenste, schnellste und leichteste Weise.

Man arbeitet damit folgendermaassen:

Die zu präparirenden Spulen werden in den mit Wasser gefüllten Behälter a gebracht, das hierbei überflüssige Wasser läuft in das untere Gefäss f ab. Nachdem der Deckel b, welcher luftdicht schliesst, aufgesetzt, und mit dem Hebel c nebst dem Gewichte d beschwert ist, wird der Handhebel g, der Luftpumpe h, circa 15 — 20 Mal auf- und abbewegt, wodurch die Luft aus dem Behälter a nicht nur, sondern auch aus den darin liegenden Spulen ausgesaugt, und durch das Rohr i entfernt wird.

Hiernach erklärt es sich, dass die Luft auch aus den innersten Garnschichten der Spulen entweichen und dafür Wasser eingedrungen ist, wodurch der beabsichtigte Zweck erreicht, das Garn vollständig und gleichmässig durchnässt wird.

Man kann gleichzeitig circa 50 bis 100 Spulen, je nach ihrer Grösse, präpariren.

Die Maschine wird vollständig montirt versendet, so dass nach Empfang sofort damit gearbeitet werden kann.

Preis pro Stück Thlr. 44 —. —. ab Werkstatt (inclusive Verpackung.)

Zur Lieferung derartiger Maschinen empfiehlt sich

die Maschinenfabrik von Rudolph Voigt in Chemnitz.